

* * * Ich wünschte ein recht gutes, sittsames Mädchen von 18 Jahren, eine vaterlose Waife, in eine Familie baldigst unterzubringen, wo sie als Hausjungfer oder Gesellschafterin ihren Platz recht gut ausfüllen würde, da sie eine ihrem Stande angemessene Erziehung genossen hat. Ihre Ansprüche sind sehr bescheiden, und einer freundlichen Behandlung wird sie sich gewiß würdig zu machen suchen. Ueber nähere Auskunft bitte ich darauf Reflektirende sich an mich zu wenden.
C. D. Kösse, am Markt Nr. 337.

Gesucht wird sogleich von einem stillen ledigen Herrn eine Stube ohne Meubles, mit oder ohne Schlafbehältniß, jährlich von 20—30 Thaler. Anzeigen bittet man in der Expedition dieses Blattes schriftlich, mit B. F. S. bezeichnet, abzugeben.

Vermietung. Im kleinen Fürsten-Collegium, im Hintergebäude, 2 Treppen hoch, sind billig zwei Stuben nebst Kammern zu vermieten, eine an ledige Herrn und eine an Familien.

Vermietung. Auf hiesigem Neuen Neumarkt in dem Hause sub Nr. 629, ist zu Ostern 1828 die 4te Etage; daselbst ist auch ein Handlungsgewölbe mit Schreibstube, ingleichen ein Keller und eine Niederlage sogleich zu vermieten. Nähere Nachricht ertheilt der Hausbesitzer auf der Petersstraße Nr. 80, 3 Treppen hoch.

Einladung. Künftige Mittwoch, den 31. Oktober, halte ich meinen Kirchweihschmaus. Traugott Kanold, im goldnen Adler in Zwenkau.

Berloren wurde am 23. Oktober von der Hainstraße bis ans Theater eine goldne Repe-
tiruhr mit vergoldeter Kette und Petschaft; man ersucht diese an den Haussmann in Nr. 32, Pe-
tersstraße gegen eine ansehnliche Belohnung abzugeben.

E h o r z e t t e l v o m 28. O c t o b e r .

Grimma'sches Thor.

Gestern Abend.

Die Bauhner fahrende Post
Vormittag.

Die Breslauer fahrende Post
Auf der Dresdner Nacht-Gilpost: hr. Act. Watter,
v. Dresden, pass. durch

hr. Graf v. Bünau, v. Dahlem, in Nr. 242.

H a l l e s c h e s T h o r .

Gestern Abend.

hr. Pächter Baacke, v. Löbnitz, im g. Hirsch
Vormittag.

Die Landsberger fahrende Post
M a c h m i t t a g .

Frau Gräfin v. Schulenburg, v. Halle, im Hotel
de Saxe

Auf der Berliner Gilpost: hr. Lieut. v. Caldern
u. Act. Nehler, v. Berlin, in St. Berlin, Olle.

Devrient, v. hier, v. Dresden zurück

R a n s a d t e r T h o r .

Gestern Abend.

hr. Kfl. Unbehauen u. Behring, von Sonnen-
berg u. Rudolstadt, pass. durch

Die Jenasche fahrende Post

hr. Regier.-Rath v. Herr, a. Berlin, v. Frankfurt
a. M., pass. durch

Vormittag.

hr. Hossecrat. Zwirlin, v. Weimar, im H. de G. 1

hr. Pastor Ertel, v. Großwelsbach, unbestimmt 10

U. hr. Kfm. Starke, v. Sonneberg, pass. durch 11

Nachmittag.

9 hr. Kfl. Eichel u. Fuchs, v. Brotterode, p. b. 1

9 hr. Kfl. Greiner, Müller, Hutschenreiter
u. Lippmann, a. Rudolstadt, pass. durch 1

5 hr. D. v. Deutsch u. Wallther, a. Riga, von
Erlangen, pass. durch 3

6 hr. Kaufl. Rothmuud, Schüß u. Dreiß, von
Ruhla, pass. durch 3

12 hr. Kaufm. Gresser, Stud. Gieszkowsky und Mad. Debray, von
Paris u. hr. Sänger Dobr, a. Warschau, in St.
Berlin, hr. Stud. v. Marshal, v. Wiesbaden,
pass. durch, hr. Kfm. Dalnancourt, von hier,
v. Paris zurück, hr. Kfl. Andrau u. Waldrich,
v. Frankfurt a. M., pass. durch, hr. Kfl. Dy-
kes u. Reiß, v. Frankfurt a. M., unbest. 5

P e t e r s t h o r .

Gestern Abend.

hr. Kfm. Schneider, v. Pegau, im H. de Russie 8

Die Coburger fahrende Post

Nachmittag.

hr. Graf v. Reuß, v. Gera, im g. Abler 1

H o s p i t a l T h o r .

Vormittag.

Die Greiberger fahrende Post

Nachmittag.

Die Nürnberger reitende Post

1